



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 2. Mannschaft  
vom 12. September 2020

---

## FC Ataspur : FC Entfelden 5:0 (2:0)

Sportplatz : Zelgli, Seon  
Schiedsrichter: Urs Schneider

### Tore

02. Min. 1:0 (Elfmeter)  
41. Min. 2:0  
49. Min. 3:0  
56. Min. 4:0  
60. Min. 5:0

### Startaufstellung FC Entfelden

Remo Kugler, Sandro Rohner, Gabriel Castro, Christian Lüthi, Domenico Sorrentino, Daniele Vanvitelli, Gianluca Moro, Lukas Kugler, Gianluca Sorrentino, Gaetano Masaracchio, Kenan Salesevic

### Ersatzspieler FC Entfelden

Abdullah Hzni, Lee De Vito, Pascal Stierli, Dario Schaller, Michael Kägi

### Bemerkungen FC Entfelden

Alessandro Parise, Raphael Riedo, Mauro Koch, Cyril Widmer, Yannik Aschwanden, Mauro Koch, Tim Zuber, Michael Galliker, Kirubel Befekadu, Mias Wenger, Zukic Zijad, Matteo Miserendino, Raffael Rohner, Christoph Baumann, Simon Lüthi, Mike Wagner, Sebastiano Diaco, Tomas Ibanez Herrera

## Entfelder waren chancenlos

Es waren gerade nur 1 Minute und 13 Sekunden gespielt als der Schiedsrichter einen berechtigten Elfmeter für das Heimteam pfiff. Gabriel Castro riss im Strafraum einen Gegenspieler zu Boden. Der Schütze verwandelte den Strafstoß sicher zur 1:0 Führung. Auf den frühen Gegentreffer konnten die Entfelder nicht reagieren, denn die Zuspiele waren oft zu ungenau und stärkten so den Gegner. So waren es die Spieler von Ataspur die das Spiel diktierten und Druck aufs Entfelder Tor ausübten. Ein Treffer wollte ihnen jedoch nicht gelingen, da sie ihr Visier bisher noch nicht richtig justiert hatten. Der erste richtige Angriff gelang den Entfelder erst in der 26. Minute als sich Pascal Stierli auf der rechten Seite durchsetzte und die Kugel in den Strafraum zu Kenan Salesevic spielte. Dieser traf aus aussichtsreichster Position

den Ball nicht richtig und wurde so eine sichere Beute des Heimkeepers. Vier Minuten später konnten die Entfelder ihrem Torhüter danken, dass es keinen weiteren Gegentreffer gab. Er wehrte einen herrlichen Schuss in Richtung linkes Lattenkreuz zum Eckball ab. Es lief die 40. Minute als die Entfelder im Mittelfeld den Ball unnötig verloren. Blitzschnell reagierte das Heimteam und erhöhte das Resultat mit einem satten und genauen Schuss in die tiefe rechte Torecke auf 2:0, was auch das Pausenresultat bedeutete.

Wer nun eine Reaktion der Entfelder in der zweiten Spielhälfte erwartete sah sich getäuscht. Sie liessen dem Gegner zu viel Platz und vom Pressing war überhaupt nichts zu sehen und so übernahmen die Ataspor-Spieler wieder das Spielgeschehen. In der 49. Minute konnte das Heimteam einen Eckball ausführen. Der Ball kam in den Strafraum geflogen genau auf den freien Mann und dieser fackelte nicht lange und erhöhte das Resultat auf 3:0. Für die Entfelder kam es noch schlimmer, denn in der 56. Minute erhöhte das Heimteam das Resultat auf 4:0. Vier Minuten später brachten die Entfelder den Ball nicht aus dem Strafraum. Nach zwei Prellbällen landete die Kugel vor die Füße eines Heimstürmers und dieser hatte keine Mühe das Resultat auf 5:0 für seine Farbe zu erhöhen. Nun flachte die Partie etwas ab, aber das Heimteam war immer noch am Drücker und erspielte sich die eine oder andere Tormöglichkeit ohne jedoch zu reüssieren. Der erste richtige Angriff der Entfelder aufs Tor des Heimteams erfolgte erst in der 83. Minute. Der Schuss von Gianluca Moro strich jedoch knapp über die Querlatte. Bis zum Ende fiel kein Treffer und so pfiff der Schiedsrichter die Partie beim Stande von 5:0 ab.